

# Recherche RES LEGAL - Netzzugang

## Land: Litauen

### 1. Netzzugang im Überblick

<b>Interne Daten</b>	<i>Datum der Erstellung:</i> <i>Update vom:</i>	<i>VerfasserIn:</i>	<i>Status:</i> 1. Entwurf in progress (mit Angabe in %, wieweit ungefähr fertig) 2. Fertiger Entwurf für Kontrolle eclareon 3. Fertiger Entwurf für Kontrolle G&vO 4. Freigegeben für die Datenbank (=final)
<b>Netzzugang im Überblick (Teaser)</b>	Die Betreiber von Anlagen zur Erzeugung von Strom aus Erneuerbaren Energien werden nach diskriminierungsfreien Kriterien an das Netz angeschlossen. Sie erhalten einen Nachlass auf die übliche Anschlussgebühr. Die Netzbetreiber haben die vorrangige Übertragung von Strom aus Erneuerbaren Energien sicher zu stellen. Eine spezielle Verpflichtung zum Netzausbau besteht nicht.		
<b>Rechtsvorschriften</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Elektrizitätsgesetz (Elektros Energetikos Istatymas - Valstybes zinios, No. 66-1984, 2000; No. 107-3964, 2004 - Elektrizitätsgesetz)</li> <li>• Beschluss Nr. 1474/2001 (Nutarimas Del teises aktu, butinu Lietuvos Respublikos elektros energetikos istatymui igyvendinti, patvirtinimo - Beschluss über die Genehmigung der notwendigen gesetzlichen Grundlagen für die Einführung des Elektrizitätsgesetzes)</li> <li>• Beschluss Nr. O3-85/2004 (Nutarimas Del Visuomeniniu elektros energijos - Beschluss der Nationalen Kontrollkommission für Preise und Energie über die Methode zur Festlegung von öffentlichen Strompreisen, des Preises für die öffentliche Versorgung und die dazugehörigen Obergrenzen)</li> <li>• Verordnung über Dienstleistungen von öffentlichem Interesse (Isakymas Del Lietuvos Respublikos ukio ministro 2001 m. gruodžio 18 d. isakymo - Verordnung über Dienstleistungen von öffentlichem Interesse)</li> </ul>		
<b>Netzanschluss</b>	Die Betreiber von Anlagen zur Erzeugung von Strom aus Erneuerbaren Energien werden nach diskriminierungsfreien Kriterien an das Netz angeschlossen. Sie erhalten jedoch einen Nachlass in Höhe von 40% auf die übliche Anschlussgebühr. Der Netzbetreiber ist berechtigt, das Einnahmedefizit bei der Kalkulation des Strompreises für das Folgejahr in Ansatz zu bringen, so dass es über die Strompreiseinnahmen ausgeglichen wird.		
<b>Netznutzung</b>	Die Netzbetreiber haben die vorrangige Übertragung von Strom aus Erneuerbaren Energien im Falle beschränkter Leistungskapazität sicherzustellen.		
<b>Netzausbau</b>	Die Netzbetreiber sind nach allgemeinen energierechtlichen Vorschriften zum Netzausbau verpflichtet. Eine spezielle Verpflichtung zum Netzausbau gegenüber dem Betreiber von Anlagen zur Erzeugung von Strom aus Erneuerbaren Energien besteht nicht.		

## 2. Rechtsquellen Basisinformationen

<b>Interne Daten</b>	Datum der Erstellung: Update vom:	VerfasserIn:	Status: 1. Entwurf in progress (mit Angabe in %, wieweit ungefähr fertig) 2. Fertiger Entwurf für Kontrolle eclareon 3. Fertiger Entwurf für Kontrolle G&vO 4. Freigegeben für die Datenbank (=final)
----------------------	--------------------------------------	--------------	---

<b>Titel der Rechtsquelle (Originalsprache)</b>	Elektros Energetikos Istatymas - Valstybes zinios, No. 66-1984, 2000; No. 107-3964, 2004 (Elektrizitätsgesetz)	Nutarimas Del teises aktu, butinu Lietuvos Respublikos elektros energetikos istatymui igyvendinti, patvirtinimo (Beschluss Nr. 1474/2001)	Nutarimas Del Visuomeniniu elektros energijos (Beschluss Nr. O3-85/2004)
<b>Titel der Rechtsquelle (lang)</b>		Nutarimas Del teises aktu, butinu Lietuvos Respublikos elektros energetikos istatymui igyvendinti, patvirtinimo - Valstybes zinios, No. 104-3713, 2001	Nutarimas Del Visuomeniniu elektros energijos tarifu virsutines ribos nustatymo ir Elektros energijos perdavimo ir skirstymo paslaugu kainu virsutiniu ribu nustatymo metodiku pakeitimo - Valstybes zinios, No. 135-4924, 2004
<b>Titel der Rechtsquelle (Deutsch)</b>	Elektrizitätsgesetz	Beschluss über die Genehmigung der notwendigen gesetzlichen Grundlagen für die Einführung des Elektrizitätsgesetzes	Beschluss der Nationalen Kontrollkommission für Preise und Energie über die Methode zur Festlegung von öffentlichen Strompreisen, des Preises für die öffentliche Versorgung und die dazugehörigen Obergrenzen
<b>Kurzbezeichnung</b>	Elektrizitätsgesetz	Beschluss Nr. 1474/2001	Beschluss Nr. O3-85/2004
<b>Handlungsform</b>	Parlamentsgesetz	Regierungsbeschluss	Beschluss der Nationalen Kontrollkommission für Preise und Energie
<b>Gliederung</b>	Kapitel, Artikel, Absatz	Punkte, Dokumente, Absätze	Kapitel, Punkte
<b>Inkrafttreten</b>	01.01.2002	01.01.2002	05.09.2004
<b>Letzte Änderung</b>	31.07.2009	28.12.2006	20.08.2008
<b>Künftige Änderungen</b>			

<b>Zweck</b>	Das Gesetz regelt die Grundsätze der Erzeugung, Übertragung, Verteilung und Versorgung mit Energie in der Republik Litauen, außerdem die Beziehungen zwischen Energielieferanten und den Konsumenten sowie die Förderung des Wettbewerbs im Elektrizitätssektor.	Der Beschluss regelt im fünften Dokument, das unter Punkt 1 verabschiedet wurde, das Verfahren zur Förderung der Erzeugung und des Kaufs von Strom aus Erneuerbaren Energien.	Durch diesen Beschluss wird die Methode zur Berechnung des Strompreises und des Preises für die Netznutzung festgelegt.
<b>Bezug Erneuerbare Energien</b>	Gemäß Art. 9 Elektrizitätsgesetz sollen die Produzenten durch die Einführung der Verpflichtungen zur öffentlichen Dienstleistung ermutigt werden, Strom aus Erneuerbaren Energien zu erzeugen. Das Gesetz regelt auch den Netzzugang für Erneuerbare Energien.	Der Beschluss dient ausschließlich der Förderung Erneuerbarer Energien.	Der Beschluss enthält Bestimmungen zur Umlage der Kosten für den Kauf von Strom aus Erneuerbaren Energien auf den Verbraucher. Der Beschluss regelt auch die Netznutzung für Erneuerbare Energien.
<b>Link zur Rechtsquelle im Volltext (Originalsprache)</b>	<a href="http://www3.lrs.lt/pls/inter3/dokpaieska.showdoc_l?p_id=350351&amp;p_query=&amp;p_tr2=">http://www3.lrs.lt/pls/inter3/dokpaieska.showdoc_l?p_id=350351&amp;p_query=&amp;p_tr2=</a>	<a href="http://www3.lrs.lt/pls/inter3/dokpaieska.showdoc_e?p_id=290177&amp;p_query=&amp;p_tr2=">http://www3.lrs.lt/pls/inter3/dokpaieska.showdoc_e?p_id=290177&amp;p_query=&amp;p_tr2=</a>	<a href="http://www3.lrs.lt/pls/inter3/dokpaieska.showdoc_e?p_id=240755&amp;p_query=&amp;p_tr2=">http://www3.lrs.lt/pls/inter3/dokpaieska.showdoc_e?p_id=240755&amp;p_query=&amp;p_tr2=</a>
<b>Link zur Rechtsquelle im Volltext (Englisch)</b>	<a href="http://www3.lrs.lt/pls/inter3/dokpaieska.showdoc_l?p_id=347154">http://www3.lrs.lt/pls/inter3/dokpaieska.showdoc_l?p_id=347154</a> Hinweis: Die englische Übersetzung entspricht nicht der neuesten Version des Gesetzes.	<a href="http://www3.lrs.lt/pls/inter3/dokpaieska.showdoc_e?p_id=312291&amp;p_query=&amp;p_tr2=">http://www3.lrs.lt/pls/inter3/dokpaieska.showdoc_e?p_id=312291&amp;p_query=&amp;p_tr2=</a>	<a href="http://www.regula.lt/en/activities/electricity/electricity_market/Method_dis..._priccap_EN.doc">http://www.regula.lt/en/activities/electricity/electricity_market/Method_dis..._priccap_EN.doc</a>

<b>Titel der Rechtsquelle (Originalsprache)</b>	Isakymas Del Lietuvos Respublikos ukio ministro 2001 m. gruodžio 18 d. isakymo (Verordnung über Dienstleistungen von öffentlichem Interesse)		
<b>Titel der Rechtsquelle (lang)</b>	Isakymas Del Lietuvos Respublikos ukio ministro 2001 m. gruodžio 18 d. isakymo Nr. 380 "Del teises aktu, butinu Lietuvos Respublikos elektros energetikos istatymui igyvendinti, patvirtinimo" pakeitimo - Valstybes zinios, No. 140-5374, 2006		
<b>Titel der Rechtsquelle (Deutsch)</b>	Verordnung des Wirtschaftsministers der Republik Litauen zur Änderung der Verordnung des Wirtschaftsministers der Republik Litauen Nr. 380 vom 18. Dezember 2001 „Bestätigung von Rechtsakten zur Umsetzung des litauischen Elektrizitätsgesetzes“		
<b>Kurzbezeichnung</b>	Verordnung über Dienstleistungen von öffentlichem Interesse		
<b>Handlungsform</b>	Ministerialverordnung		
<b>Gliederung</b>	Kapitel, Ziffern		
<b>Inkrafttreten</b>	01.01.2007		
<b>Letzte Änderung</b>			
<b>Künftige Änderungen</b>			
<b>Zweck</b>	Die Verordnung enthält Vorschriften hinsichtlich Verpflichtungen zur Erbringung von Dienstleistungen von öffentlichem Interesse.		

<b>Bezug Erneuerbare Energien</b>	Diese Verordnung enthält spezielle Vorschriften über Erneuerbare Energien auch in Bezug auf den Netzzugang.		
<b>Link zur Rechtsquelle im Volltext (Originalsprache)</b>	<a href="http://www3.lrs.lt/pls/inter3/dokpaieska.showdoc_e?p_id=289670&amp;p_query=&amp;p_tr2=">http://www3.lrs.lt/pls/inter3/dokpaieska.showdoc_e?p_id=289670&amp;p_query=&amp;p_tr2=</a>		
<b>Link zur Rechtsquelle im Volltext (Englisch)</b>			

### Weiterführende Kontakte

<b>Interne Daten</b>	Datum der Erstellung: Update vom:	VerfasserIn:	Status: 1. Entwurf in progress (mit Angabe in %, wieweit ungefähr fertig) 2. Fertiger Entwurf für Kontrolle eclareon 3. Fertiger Entwurf für Kontrolle G&vO 4. Freigegeben für die Datenbank (=final)
----------------------	--------------------------------------	--------------	---

Institution (Name)	Website (Startseite)	Name der Kontaktperson (optional)	Telefonnummer (Zentrale)	eMail (optional)
<b>Valstybine kainu ir energetikos kontroles komisija (NCC) - Nationale Kontrollkommission für Preise und Energie</b>	NCC Website <a href="http://www.regula.lt/en/about-us/">http://www.regula.lt/en/about-us/</a>	Aistija Zubaviciute	+370 213 51 66	<a href="mailto:info@regula.lt">info@regula.lt</a>
<b>Energetikos agentura (EA) - Energieagentur</b>	EA Website <a href="http://www.ena.lt/en/default.htm">http://www.ena.lt/en/default.htm</a>		+370 5 261 9225	
<b>Lietuvos Respublikos Energetikos ministerija - Energieministerium</b>	Energieministerium Website <a href="http://www.ukmin.lt/en/energy/energy.php">http://www.ukmin.lt/en/energy/energy.php</a>		+370 5 2625515	

### 3. Netzanschluss

<b>Interne Daten</b>	Datum der Erstellung: Update vom:	VerfasserIn:	Status: 1. Entwurf in progress (mit Angabe in %, wieweit ungefähr fertig) 2. Fertiger Entwurf für Kontrolle eclareon 3. Fertiger Entwurf für Kontrolle G&vO 4. Freigegeben für die Datenbank (=final)
----------------------	--------------------------------------	--------------	---

<b>Kurzbezeichnung der Rechtsquelle</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Elektrizitätsgesetz</li> <li>• Beschluss Nr. 1474/2001</li> <li>• Verordnung über Dienstleistungen von öffentlichem Interesse</li> </ul>	
<b>Anspruchsgrundlage/Adressaten</b>	( ) gesetzliche Grundlage ( x ) vertragliche Grundlage	Nach Auskunft der Nationalen Kontrollkommission für Preise und Energie ergibt sich der Anspruch des Anlagenbetreibers gegen den Netzbetreiber auf Netzanschluss aus einem Netzanschlussvertrag.
	<b>Berechtigter</b>	Berechtigt zum Netzanschluss ist der Anlagenbetreiber (Absatz 12 im fünften Dokument, das im Beschluss Nr. 1474/2001 unter Punkt 1 verabschiedet wurde). Nach Auskunft des Energieministeriums muss die Anlage die vom Netzbetreiber festgelegten technischen Bedingungen für den Netzanschluss erfüllen.
	<b>Verpflichteter</b>	Verpflichtet zum Netzanschluss ist je nach Leistungsfähigkeit der Anlage der Übertragungs- oder Verteilungsnetzbetreiber. Anlagen, die Strom aus Erneuerbaren Energien produzieren, werden bei einer Kapazität von bis zu 6 MW nur an das Verteilungsnetz angeschlossen. Bei einer höheren Kapazität können diese Anlagen in Abhängigkeit von den technischen Voraussetzungen entweder an das Verteilungsnetz oder an das Übertragungsnetz angeschlossen werden (Absatz 5 im fünften Dokument, das im Beschluss Nr. 1474/2001 unter Punkt 1 verabschiedet wurde).
<b>Vorrang erneuerbare Energien (qualitative Ausgestaltung)</b>	( ) Vorrang für erneuerbare Energien ( x ) Diskriminierungsfreie Behandlung	Es besteht kein Vorrang für Erneuerbare Energien. Der Netzbetreiber hat lediglich den diskriminierungsfreien Zugang zum Verteilungsnetz bzw. Übertragungsnetz zu gewähren (Artt. 15, 19 Absatz 2 Elektrizitätsgesetz). Die Betreiber von Anlagen zur Erzeugung von Strom aus Erneuerbaren Energien erhalten allerdings einen Gebühreennachlass von 40% auf die Netzanschlussgebühr (Absatz 12 im fünften Dokument, das im Beschluss Nr. 1474/2001 unter Punkt 1 verabschiedet wurde).
<b>Kapazitätsbeschränkung (quantitative Ausgestaltung)</b>		
<b>Zeitliche Ausgestaltung</b>	Nach Auskunft der Nationalen Kontrollkommission für Preise und Energie richtet sich die zeitliche Ausgestaltung des Netzanschlusses nach den vertraglichen Vereinbarungen.	
<b>Entstehung/Durchsetzung</b>	Nach Auskunft der Nationalen Kontrollkommission für Preise und Energie entsteht der Anspruch auf Netzanschluss mit Abschluss des Netzanschlussvertrages.	

<b>Finanzierung</b>		
	<b>Kostenträger Staat</b>	
	<b>Kostenträger Verbraucher</b>	Der Verbraucher trägt über den Strompreis den Gebühreennachlass von 40% für den Netzanschluss (Absatz 12 im fünften Dokument, das im Beschluss Nr. 1474/2001 unter Punkt 1 verabschiedet wurde).
	<b>Kostenträger Netzbetreiber</b>	
	<b>Kostenträger Anlagenbetreiber</b>	Der Anlagenbetreiber bezahlt 60% der Netzanschlussgebühr (Umkehrschluss zu Absatz 12 im fünften Dokument, das im Beschluss Nr. 1474/2001 unter Punkt 1 verabschiedet wurde).
	<b>Verteilmechanismus</b>	60% der Netzanschlusskosten werden vom Anlagenbetreiber getragen. Die restlichen 40% werden über die Dienstleistungen von öffentlichem Interesse finanziert und den Netzbetreibern im auf das Jahr des Netzanschlusses folgenden Jahr erstattet. Nach Auskunft der Nationalen Kontrollkommission für Preise und Energie sind die Kosten für die Dienstleistungen von öffentlichem Interesse eine Komponente des Strompreises und werden letztendlich vom Stromverbraucher getragen (Absatz 12 im fünften Dokument, das im Beschluss Nr. 1474/2001 unter Punkt 1 verabschiedet wurde; Kapitel II. Absatz 7.8. Verordnung über Dienstleistungen von öffentlichem Interesse).



#### 4. Netznutzung

<b>Interne Daten</b>	Datum der Erstellung: Update vom:	VerfasserIn:	Status: 1. Entwurf in progress (mit Angabe in %, wieweit ungefähr fertig) 2. Fertiger Entwurf für Kontrolle eclairon 3. Fertiger Entwurf für Kontrolle G&vO 4. Freigegeben für die Datenbank (=final)
----------------------	--------------------------------------	--------------	---

<b>Kurzbezeichnung der Rechtsquelle</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Verordnung über Dienstleistungen von öffentlichem Interesse</li> <li>• Beschluss Nr. 1474/2001</li> <li>• Beschluss Nr. O3-85/2004</li> </ul>	
<b>Anspruchsgrundlage/Adressaten</b>	<input type="checkbox"/> gesetzliche Grundlage <input checked="" type="checkbox"/> vertragliche Grundlage	Nach Auskunft der Nationalen Kontrollkommission für Preise und Energie schließen der Netzbetreiber und der Anlagenbetreiber einen Vertrag über die Netznutzung ab. Zum Abschluss des Vertrages ist der Netzbetreiber verpflichtet. Dies ergibt sich aus der Verpflichtung zum Ankauf von Strom aus Erneuerbaren Energien (Kap. II Ziff. 7, 11.1. der Verordnung über Dienstleistungen von öffentlichem Interesse).
	<b>Berechtigter</b>	Anspruchsberechtigt ist der Anlagenbetreiber
	<b>Verpflichteter</b>	Anspruchsverpflichtet ist der Netzbetreiber
<b>Vorrang erneuerbare Energien (qualitative Ausgestaltung)</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Vorrang für erneuerbare Energien <input type="checkbox"/> Diskriminierungsfreie Behandlung	Die Netzbetreiber haben sicherzustellen, dass Strom aus Erneuerbaren Energien vorrangig übertragen wird (Kapitel II. Absatz 8. Verordnung über Dienstleistungen von öffentlichem Interesse).
<b>Kapazitätsbeschränkung (quantitative Ausgestaltung)</b>		
<b>Zeitliche Ausgestaltung</b>	Nach Auskunft der Nationalen Kontrollkommission für Preise und Energie richtet sich die zeitliche Ausgestaltung der Netznutzung nach den vertraglichen Vereinbarungen.	
<b>Entstehung/Durchsetzung</b>	Nach Auskunft der Nationalen Kontrollkommission für Preise und Energie entsteht der Anspruch auf Netznutzung mit Abschluss des Netznutzungsvertrages.	
<b>Finanzierung</b>		
	<b>Kostenträger Staat</b>	
	<b>Kostenträger Verbraucher</b>	Nach Auskunft des Energieministeriums trägt der Verbraucher die Kosten für die Netznutzung.
	<b>Kostenträger Netzbetreiber</b>	
	<b>Kostenträger Anlagenbetreiber</b>	

	<b>Verteilmechanismus</b>	Nach Auskunft des Energieministeriums sind die Kosten für die Netznutzung über den Strompreis auf die Verbraucher umgelegt.
--	---------------------------	---

## 5. Netzausbau

<b>Interne Daten</b>	Datum der Erstellung: Update vom:	VerfasserIn:	Status: 1. Entwurf in progress (mit Angabe in %, wieweit ungefähr fertig) 2. Fertiger Entwurf für Kontrolle eclareon 3. Fertiger Entwurf für Kontrolle G&vO 4. Freigegeben für die Datenbank (=final)
----------------------	--------------------------------------	--------------	---

<b>Kurzbezeichnung der Rechtsquelle</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Verordnung über Dienstleistungen von öffentlichem Interesse</li> <li>• Beschluss Nr. 1474/2001</li> </ul>	
<b>Anspruchsgrundlage/Adressaten</b>	<input type="checkbox"/> gesetzliche Grundlage <input checked="" type="checkbox"/> vertragliche Grundlage	Ein Anspruch auf Netzausbau kann sich aus dem Netzanschlussvertrag ergeben. Eine spezielle Verpflichtung zum Netzausbau für den Transport von Strom aus Erneuerbaren Energien ist jedoch nicht vorgesehen. Vielmehr sind die Netzbetreiber nach allgemeinen energierechtlichen Vorschriften zum Netzausbau verpflichtet (Artt. 17, 21 Elektrizitätsgesetz).
	<b>Berechtigter</b>	Anspruchsberechtigt ist der Anlagenbetreiber.
	<b>Verpflichteter</b>	Anspruchsverpflichtet ist der Netzbetreiber.
<b>Vorrang erneuerbare Energien (qualitative Ausgestaltung)</b>	<input type="checkbox"/> Vorrang für erneuerbare Energien <input checked="" type="checkbox"/> Diskriminierungsfreie Behandlung	Wie der Netzanschluss hat auch ein eventuell vereinbarter Netzausbau nach diskriminierungsfreien Kriterien zu erfolgen. Die Anlagenbetreiber erhalten jedoch im Falle des Netzanschlusses einen Gebührenerlass von 40% auf die Netzanschlusskosten (Absatz 12 im fünften Dokument, das im Beschluss Nr. 1474/2001 unter Punkt 1 verabschiedet wurde). Nach Auskunft der Nationalen Kontrollkommission für Preise und Energie sind in diesen Kosten auch die Kosten für den Netzausbau enthalten.
<b>Kapazitätsbeschränkung (quantitative Ausgestaltung)</b>	Das Gesetz sieht keine Kapazitätsbeschränkung vor. Allerdings wird nach Auskunft des Energieministeriums in der Praxis der Netzausbau auf Grund der begrenzten Kapazität oft verweigert.	
<b>Zeitliche Ausgestaltung</b>	Nach Auskunft der Nationalen Kontrollkommission für Preise und Energie ergibt sich die zeitliche Ausgestaltung eines eventuell vereinbarten Netzausbaus aus den vertraglichen Vereinbarungen.	
<b>Entstehung/Durchsetzung</b>	Nach Auskunft der Nationalen Kontrollkommission für Preise und Energie ergibt sich die Entstehung eines eventuellen Anspruchs auf Netzausbau aus den vertraglichen Vereinbarungen.	
<b>Finanzierung</b>	<b>Kostenträger Staat</b>	
	<b>Kostenträger Verbraucher</b>	Der Verbraucher trägt über den Strompreis den Gebührenerlass von 40% für den Netzanschluss und den darin enthaltenen Netzausbau (Absatz 12 im fünften Dokument, das im Beschluss Nr. 1474/2001 unter Punkt 1 verabschiedet

		wurde).
	<b>Kostenträger Netzbetreiber</b>	
	<b>Kostenträger Anlagenbetreiber</b>	Der Anlagenbetreiber bezahlt 60% der Netzanschlussgebühr (Umkehrschluss zu Absatz 12 im fünften Dokument, das im Beschluss Nr. 1474/2001 unter Punkt 1 verabschiedet wurde).
	<b>Verteilmechanismus</b>	60% der Netzausbaukosten werden vom Anlagenbetreiber getragen. Die restlichen 40% werden über die Dienstleistungen von öffentlichem Interesse finanziert und den Netzbetreibern im auf das Jahr des Netzanschlusses folgenden Jahr erstattet. Nach Auskunft der Nationalen Kontrollkommission für Preise und Energie sind die Kosten für die Dienstleistungen von öffentlichem Interesse eine Komponente des Strompreises und werden letztendlich vom Stromverbraucher getragen (Absatz 12 im fünften Dokument, das im Beschluss Nr. 1474/2001 unter Punkt 1 verabschiedet wurde; Kapitel II. Absatz 7.8. Verordnung über Dienstleistungen von öffentlichem Interesse).